

Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen

2015	Verkündet am 17. Februar 2015	Nr. 17
------	-------------------------------	--------

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gewährung von persönlichen Gebührenfreiheiten

Vom 10. Februar 2015

Aufgrund des § 7 Absatz 4 des Bremischen Gebühren- und Beitragsgesetzes vom 16. Juli 1979 (Brem.GBl. S. 279 — 203-b-1), das zuletzt durch Gesetz vom 4. November 2014 (Brem.GBl. S. 457, 547) geändert worden ist, verordnet der Senat:

Artikel 1

§ 1 der Verordnung über die Gewährung von persönlichen Gebührenfreiheiten vom 4. Juni 1996 (Brem.GBl. S. 132 — 203-b-4), die zuletzt durch Verordnung vom 26. Februar 2013 (Brem.GBl. S. 39) geändert worden ist, wird wie folgt gefasst:

„§ 1

Begünstigte

Begünstigte im Sinne dieser Verordnung sind

1. die Kirchen einschließlich ihrer Gemeinden und Gemeindeverbände,
2. Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, die Körperschaften des öffentlichen Rechts sind,
3. die Schura – Islamische Religionsgemeinschaft Bremen e.V., der DITIB – Landesverband der Islamischen Religionsgemeinschaften Niedersachsen und Bremen e.V. und der Verband der Islamischen Kulturzentren e.V. und ihre jeweiligen Moscheegemeinden und
4. die der Alevitischen Gemeinde in Deutschland e.V. angehörenden Mitgliedsgemeinden mit Sitz im Land Bremen (die Alevitische Gemeinde in Bremen und Umgebung e.V., das Alevitische Kulturzentrum in Bremen und Umgebung e.V. und der Alevitische Kulturverein in Bremerhaven und Umgebung e.V.).“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Beschlossen, Bremen, den 10. Februar 2015

Der Senat